

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 22.05.2023 – 26.05.2023 unter der Seminarnummer 834623 das Seminar „Aufrecht UND entspannt. Shiatsu - Fernöstliches Gesundheitsverständnis in Theorie und Praxis“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lernziele, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als Bildungsurlaub der beruflichen Weiterbildung anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Wir sind nach § 6 Absatz 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) vom 10. Februar 2010, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. April 2016 (Amtsbl. I S. 382) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennungskennziffer 5278/3018/21 vom 20.09.2021 für Beschäftigte in beratenden, sozialen, therapeutischen, medizinischen und pädagogischen Bereichen, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag, Anerkennung gültig bis 14.11.2023)
- **Brandenburg** (gemäß Geschäftszeichen 46.15-54635 vom 30.01.2023 für Arbeitnehmende aus gesundheitsfördernden, beratenden, sozialen, therapeutischen, medizinischen und pädagogischen Berufen, die die genannten Kenntnisse beruflich benötigen)
- **Schleswig-Holstein** (gemäß Geschäftszeichen WBG/B/29378 vom 22.03.2023 für alle Beschäftigten).

Für Hamburg gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).


LOHMARER INSTITUT FÜR WEITERBILDUNG e.V. (LIW)
Donrather Str. 44 | 53797 Lohmar

(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Aufrecht UND entspannt. Shiatsu - Fernöstliches Gesundheitsverständnis in Theorie und Praxis
Dozentin: Renate Köchling-Dietrich
Termin: 22.05. – 26.05.2023
Ort: Kloster Springiersbach, Bengel

Montag

13.30 – 15.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmenden, Vorstellungsrunde, Einführung in das Seminar
Erstellen des Gesundheitspasses (Teil 1)
15.30 – 18.00 Uhr Förderung der Selbstwahrnehmung mit einführenden Übungen
Ki erleben mit Do-In, Inochi und Shiatsu aktive Entspannung,
Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Kontext
19.00 – 20.30 Uhr Theorie: Ki-Erleben im (japanischen) Alltag, Anspannung und Entspannung als Ki-Ausdruck

Dienstag

09.00 - 12.00 Uhr Sotai – japanische Rückenschule und spezielle Meridianaktivierungsübungen
Theorie und Praxis: Basistechniken aus Shiatsu
Haltungsbetrachtung und Beobachtung von Bewegungsmustern (Teil 1) – Was sind Ki-Muster und wie lassen sie sich als Aussagen innerer und äußerer Befindlichkeit interpretieren?
14.30 - 18.00 Uhr Japanische Schlüsselbegriffe der Gesundheit: „Yin und Yang“, „Ki“, „kyo und jitsu“, „Hara“
Bedeutung von Hara im Alltag und für die Bewegung
Tatkraft und Aufrichtung als Ausdruck von Ki
Japanisches Gesundheitsverständnis und seine Übertragung auf europäische Verhältnisse
Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Kontext

Mittwoch

09.00 - 12.00 Uhr Sotai – japanische Rückenschule und spezielle Meridianaktivierungsübungen – Vertiefung
Theorie und Praxis: Basistechniken, Meridianbezeichnungen und –verläufe
Rotation und Beweglichkeit aus Ausdruck von Ki
Übungstheorie und Umsetzung von Ki-Aktivierungsübungen im beruflichen Kontext
14.30 - 18.00 Uhr Sich zentrieren und einen eigenen Standpunkt vertreten als Ausdruck von Ki
Wie lassen sich Haltungs- und Bewegungsmuster als Aussagen innerer und äußerer Befindlichkeit interpretieren? Wahrnehmungsstörungen durch die sensomotorische Amnesie
Atem als Rhythmus- und Impulsgeber
Entwicklung eines individuell variablen Übungsprogramms für den Alltag zur Stressprophylaxe und Verbesserung der körperlichen und geistigen Beweglichkeit im beruflichen Kontext
20.00 - 21.30 Uhr Diskussion zur Bedeutung von Absichtslosigkeit, Achtsamkeit und Respekt in Japan und im Alltag (fakultativ)

Donnerstag

09.00 - 12.00 Uhr Sotai – japanische Rückenschule und spezielle Meridianaktivierungsübungen – gegenseitige Anleitung
Haltungsbetrachtung und Beobachtung von Bewegungsmustern (Teil 2)
Theorie und Praxis: Basistechniken nach Befund in Anlehnung an die Haltungs- und Bewegungsmuster
14.30 - 18.00 Uhr Theorie und Praxis: nachhaltige Veränderung von Haltungs- und Bewegungsausdruck
Theorie und Praxis: Erfolgreiche Kommunikation und Anleitung im Beruf und Alltag durch Klarheit und Bewusstheit in Bezug auf Ki-Muster
Erstellen des Gesundheitspasses (Teil 2)
Didaktische Hilfen für die Weitergabe von Theorie und Übungen im unterschiedlichen beruflichen Kontext

Freitag

07.30 - 13.30 Uhr Sotai und spezielle Meridianaktivierungsübungen – Einsatzmöglichkeiten der aktiven Entspannung
Personalisierte Anwendung und grundlegende Anwendungsmöglichkeiten des Erlernten
Theorie und Praxis: Gesundheitspass mit individuellem Status und Tipps für den Alltag sowie Erkenntnis und Nutzen für die Zukunft
vertiefender Transfer in den beruflichen Kontext
Zusammenfassung des Seminars und Abschlussbesprechung

Änderungen vorbehalten

Seminarziele

- Die Teilnehmenden erkennen Verhaltensmuster, die die Arbeitsfähigkeit und Gesundheit gefährden.
- Sie können Entscheidungsmuster (und -blockaden) erkennen, die Effektivität des eigenen Handelns verbessern und Veränderungsprozesse erleichtern.
- Sie wenden die erlernten Shiatsu- und Do-In-Techniken in Eigen-, Partner- oder Gruppenarbeit an.
- Sie regen die Eigenregulation an, stärken Ressourcen und fördern die Eigenverantwortung.
- Sie verbessern Körpergefühl und Selbstwahrnehmung.
- Sie setzen regelmäßig und langfristig im Alltag den „Gesundheitspass“ ein und können damit Ihre individuelle Entwicklung als Prozess stetig verfolgen.
- Sie wenden erworbenes Wissen und eingeübte Fertigkeiten bei anderen an und entwickeln das Erlernte weiter.
- Sie verstehen kulturelle Unterschiede und Besonderheiten Japans als Herkunftsland der Ki-Vorstellung.
- Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit werden positiv beeinflusst.

Zielgruppe:

Berufstätige, die anleiten, beraten oder in Prozessen begleiten und Grundlagen fernöstlicher körpertherapeutischer Arbeit kennenlernen wollen (besonders Bewegungstherapeuten, in der Pflege Tätige, Pädagogen, Sozialpädagogen, Trainer, Psychotherapeuten). Auch Menschen aus anderen Berufen, die Selbsterfahrung und Weiterbildung verbinden möchten und Interesse am japanischen Gesundheitsverständnis haben. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich.